

Wir machen schon regelmäßig mit

Schulen, Kindergärten, Vereine, Kirchen, Sonstige

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Gabrieli-Gymnasium Eichstätt
Willibald-Gymnasium Eichstätt
Maria-Ward-Realschule
Knabenrealschule Rebdorf
Mittelschule Schottenau
Grundschule St. Walburg
Grundschule Am Graben
Förderzentrum Eichstätt
Kinderdorf Marienstein
Montessori-Schule Eichstätt
Fachakademie für Sozialpädagogik
Fachoberschule Eichstätt
Staatliche Berufsschule Eichstätt
Kinderhaus der Dompfarrei Eichstätt
Kindergarten Heilige Familie
St.-Walburg-Kindergarten
Clara-Staiger-Kindergarten
Montessori Kindergarten Wasserzell
Tabeki Tagesbetreuungsstätte für Kinder
Dompfarrei Eichstätt
Pfarrei St. Johannes Rebdorf
Pfarrei Heilige Familie
Evangelisches Pfarramt Eichstätt
Bischöfliches Ordinariat
Jugend- und Erwachsenenverbände der Diözese
Jugendherberge Eichstätt
Vinzenzverein Eichstätt e.V.
Altstadt-Kino Eichstätt
Sparkasse Eichstätt



Was bedeutet Fairer Handel?

- Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen in aktuell 74 Ländern
- Stärkung der Unabhängigkeit von Bauern und Handwerksfamilien
- Verbesserte Perspektiven durch verlässliche und langfristige Lieferbeziehungen sowie garantierte Mindestpreise
- Existenzsichernde Löhne
- Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Verbesserte Bildungschancen und Förderung von sozialen Projekten
- Bevorzugung umweltschonender Anbaumethoden



Dieses Siegel steht für fair gehandelte Produkte.

Das Fairtrade-Logo steht für

- Sicherung von stabilen und gerechten Mindestpreisen
- Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit
- Aufbau von Gemeinschaftsprojekten wie Krankenstationen und Schulen
- Langfristige Handelsbeziehungen
- Förderung ökologischer Anbaumethoden

Neben Bananen, Kaffee, Kakao, Tee und Zucker sind auch Reis, Schokolade, Wein, Süßigkeiten, Fruchtsäfte, Wein, Blumen, Baumwolle, Sportartikel und Bekleidung aus Fairem Handel erhältlich.

Durch Ihre Kaufentscheidungen können Sie täglich die Lebens- und Arbeitsbedingungen von vielen Millionen Menschen direkt beeinflussen, die bereits heute vom Fairen Handel profitieren.

Grußwort

Seit der Auszeichnung am 27. September 2014 als „Fairtrade-Stadt“ ist in Eichstätt viel passiert. Wir blicken zurück auf zwei doch recht erfolgreiche Jahre an Fairtrade- und Nachhaltigkeitsaktivitäten, die davon zeugen, dass das Engagement aller Beteiligten stetig gewachsen ist. Kreative Köpfe und Personen aus Bildungseinrichtungen, Kirchen, Vereinen, dem Einzelhandel und der Gastronomie unterstützen den Fairen Handel mit großer Energie. Die Steuerungsgruppe hat als Netzwerk den fairen Handel in Eichstätt mit großem Engagement zumeist ehrenamtlich Aktiver weiter entwickelt. Gefreut haben wir uns auch sehr über die Fairtrade-School-Siegelverleihung für die Maria-Ward-Realschule am 13. Mai 2016.

In Eichstätt wird globale Verantwortungsbereitschaft gelebt. Dieser Erfolg bedeutet auch eine Erneuerung des Auftrags, aus der Initiative zur Fairtrade-Stadt eine ganze Bewegung zu machen, an der sich jede und jeder beteiligen kann. Der Faire Handel zeigt Wirkung – machen Sie mit, zeigen Sie Verantwortung! Jeder kann dabei helfen, Armut und Hunger weltweit zu beenden und zugleich das ökologische Gleichgewicht unseres Planeten zu bewahren.

Fairtrade-Town zu sein, setzt ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt.

Ihr
Andreas Steppberger
Oberbürgermeister



Eichstatts Steuerungsgruppe – Ihr Ansprechpartner für Fairtrade

Seit Dezember 2013 hat die Steuerungsgruppe der „Fairtrade-Stadt Eichstätt“ die Verantwortung übernommen, diese Auszeichnung mit Leben zu füllen. Durch die Unterstützung der Stadtverwaltung, vieler Einzelhändler, gastronomischer Betriebe, Schulen, Kindergärten und weiterer Institutionen, die bewusst faire Produkte anbieten, hat sich Eichstätt seit seiner Auszeichnung im September 2014 zu einer lebendigen Fairtrade-Stadt entwickelt. Die neue Fairtrade-Stadt-Karte beweist dies eindrücklich. Dafür danken wir allen Unterstützern und Förderern des fairen Handels herzlich! Als engagierte Vertreterinnen und Vertreter der Steuerungsgruppe freuen wir uns darauf, Eichstätter Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin mit kreativen Ideen vom Fairen Handel zu überzeugen.

Denn es gibt noch viel Potenzial für „Fairänderungen“. Wir alle haben die Möglichkeit, durch unser Konsumverhalten für faire Preise und Löhne für die Produzenten in den Entwicklungsländern zu sorgen und damit direkt Einfluss auf deren Lebens- und Arbeitsbedingungen zu nehmen. Die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Eichstätt will auch in Zukunft als Netzwerk den Fairen Handel in Eichstätt weiter entwickeln. Als Ansprechpartner stehen wir daher jederzeit für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Wünsche, Ideen und Fragen!

Hans Bittl
Stadt Eichstätt
Marktplatz 11
85072 Eichstätt
Telefon (084 21) 6001-110
Hans.Bittl@eichstaett.de

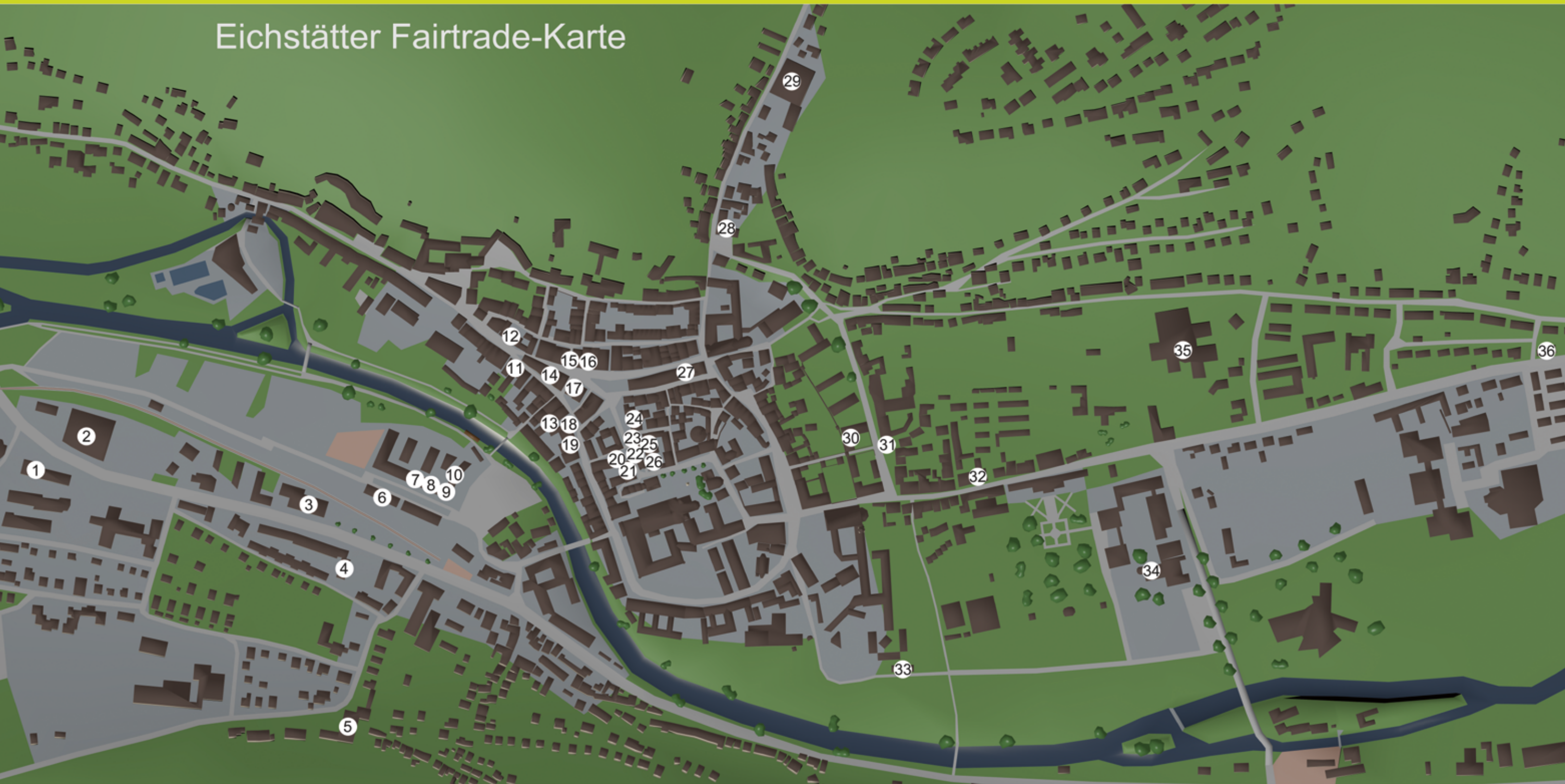
Dr. Dagmar Kusche
Weltbrücke e.V.
Schlaggasse 2
85072 Eichstätt
Telefon (084 21) 54 50
kusche.luff@t-online.de



FAIRTRADE-STADT EICHSTÄTT

Seit dem 27. September 2014 ist Eichstätt „Fairtrade-Stadt“. Dieser Titel wird vom Verein Transfair an Städte vergeben, die sich für den fairen Handel engagieren. Transfair unterstützt seit 1992 benachteiligte Kleinbauern und Genossenschaften in den südlichen Ländern der Erdhalbkugel und vergibt das Fairtrade-Siegel. Die vorliegende Broschüre zeigt mit der innerseitigen „Eichstätter Fairtrade-Karte“ das breite Spektrum an Geschäften und Gastronomiebetrieben, die inzwischen fair hergestellte und fair gehandelte Produkte anbieten.

Eichstätter Fairtrade-Karte



Hier gibt es Fairtrade-Produkte:

Einzelhandel

- 13. Weltbrücke für fairen Handel e.V., Schlaggasse 2
- 11. fairwandel. Fair Trade und Second Hand Mode, Pfahlstraße 49
- 19. Augenoptik Oliver Haugg, Pfahlstr. 27
- 21. mema Keramik, Marktplatz 3
- 22. Frauensache, Marktplatz 2
- 10. Franz Xaver Geschenke, Franz-Xaver-Platz 6
- 8. Zwirn und Zwillie, Am Anger 2
- 12. Sport Holzinger, Westenstraße 12
- 18. Sport&Action, Pfahlstraße 29
- 25. Hausfelder Sport und Schuhe, Pfarrgasse 2
- 6. Xterno. Das Outdoor und Sportgeschäft, Am Anger 3
- 26. Kreuter Doni, Altmühlal Naturheilmittel, Domplatz 3
- 36. Feinkost Kelz, Römerstraße 49
- 28. blütenrausch floristik, Buchtal 6
- 31. Lotus Blumen, Kardinal-Preysing-Platz 6
- 14. Holst Uhren Schmuck, Westenstr. 3

Gastronomie

- 23. Lehner Bäck, Bäckerei und Café, Marktplatz 4
- 35. Klinik Eichstätt, Ostenstr. 31
- 34. Mensa der KU Eichstätt-Ingolstadt, Ostenstr. 28-30
- 30. Katholische Hochschulgemeinde (KHG), Kardinal-Preysing-Platz 3
- 16. Chocolatique, Marktplatz 22
- 33. Café Bene, Seminarweg 1
- 20. Dom Café, Marktplatz 5
- 9. Schneller's Backstüb'n, Am Anger 4
- 32. Kantinchen, Ostenstraße 23
- 15. Ristorante Pizzeria Tartufo, Marktplatz 22
- 5. Kolping Tagungshotel, Burgstraße 3

Apotheken

- 7. Spitalstadt-Apotheke, Am Anger 4
- 27. Gabrieli Apotheke, Gabrielistraße 8
- 17. Marien-Apotheke, Marktplatz 15

Märkte und Discounter

- 4. Biomarkt, Bella Vita, Weißenburger Straße 14
- 1. LIDL Markt Eichstätt, Weißenburger Str. 43
- REWE Markt, Sollnau 32 (Industriegebiet)
- Aldi Süd, Sollnau 34 (Industriegebiet)
- Edeka Center, Industriestr. 16 (Industriegebiet)
- 2. Edeka Center, Weißenburger Straße 36
- 24. Edeka Nah und Gut, Marktplatz 8
- 29. NETTO Markt, Buchtal 30
- 3. NORMA, Weißenburger Straße 19
- dm drogerie markt, Sollnau 42 (Industriegebiet)
- Nicht nummerierte Läden / Märkte befinden sich im Industriegebiet, ausserhalb des Kartenausschnitts.